

# Das Kind und seine Kompetenzen im Mittelpunkt - Rückblick der Entwicklungs- und Bildungsangebote 14.10. - 18.10.19

Wer hat die meiste Puste?

Einige Wichtel pusteten den Schaum kräftig durch das runde Loch, sodass dieser sich in schillernde Blasen verwandelte. Andere beobachteten gespannt wie die Seifenblasen durch die Luft schwebten oder versuchten sie mit großer Begeisterung einzufangen und in den Händen platzen zu lassen.



Im Kleinkindalter ist das Denken noch sehr stark an die Wahrnehmung und Anschauung geknüpft. Kleinkinder sollten viele Möglichkeiten bekommen, ganz unterschiedliche Beobachtungen zu machen. Je reichhaltiger und vielfältiger die Wahrnehmungen sind, umso mehr Wissen können sich die Kinder aneignen.

**Ziel: Kinder in ihren kognitiven und lernmethodischen Kompetenzen stärken**

Zeitung ist nicht nur zum lesen da!  
Ausdauernd experimentierten die Wichtel mit einem hohen Stoß Zeitungspapier. Dies wurde mit den Händen in kleine Stücke gerissen oder auch mit der Schere zerschnitten. Besonders viel Spaß hatten die Kinder dabei das Papier zu knüllen und die geformten Bälle hin und her zu werfen.



Exploration bedeutet „Erkundung, Entdeckung,“ Erforschung“ und meint bei der Entwicklung des Kindes das freie, neugierige Entdecken der Welt. Dieser Forscherdrang ist angeboren. Schon von Geburt an sind Säuglinge extrem neugierige, sensible und intelligente Wesen.

**Ziel: Kinder in ihren explorativen Kompetenzen stärken**

Diese Laternen strahlen an St. Martin wirklich mit den Sternen um die Wette! Hoch konzentriert gestalteten die Wichtel mit bunten Fingerfarben ihr persönliches Transparentpapier. Es wurden Igelbälle gerollt, runde Kreise mit Korken und Fingern gedruckt und lange Striche gepinselt.



Kinder sind echte Künstler! Nicht abhängig von dem, was andere von ihnen als Kunst erwarten. Gerade Kleinkinder interessiert das Produkt ihrer Tätigkeit wenig, sie sind selbstvergessen bei der Sache. Je jünger Kinder sind, desto eher müssen sie erst die diversen Materialien kennenlernen.

**Ziel: Kinder in ihren kreativen Kompetenzen stärken**